

<b>Schäfer &amp; Forst</b> in Philadelphia.	<b>Ferd. Dammers Verlagbuchhandlung</b> in Berlin.	1899
Schmidt, G. R., Abriß der englischen u. amerikanischen Literatur. 8°. (32 S.)	Höinghaus, die deutschen Reichsgesetze über Armenwesen u. Unterstützungswohnsitz. 3. Aufl. — Strafgesetzbuch f. d. deutsche Reich. 7. Aufl.	
<b>Bernhard Tauchnitz</b> in Leipzig.	<b>Carl Dunder</b> in Berlin.	1901
Platonis Apologia. In scholarum usum denuo ed. M. Schanz. gr. 8°. (XII, 43 S.)	Jacobowski, d. christl. Staat u. f. Zukunft.	
— Sammlung ausgewählter Dialoge m. deutschem Kommentar, veranstaltet v. M. Schanz. 3. Bdehn. Apologia. gr. 8°. (215 S.)	<b>C. Fischer, Verlag</b> in Berlin.	1898
	Freie Bühne. 2. Quartal.	
<b>Jul. Seluz, Zimmermann</b> in Leipzig.	<b>Ludwig Koch</b> in Coblenz.	1901
Sessler, O., neue rationelle Gesangschule. Deutsche Ausg. von A. v. Oettingen. Ausg. 1894. hoch 4°. (IX, 124 S. m. Abbildgn.)	Leimbach, in der Abschiedsstunde.	
Kart. n. 4. —; geb. n. 6. —	<b>Gebrüder Paster</b> in Berlin.	1898
	Spitta, musikgeschichtliche Aufsätze.	
	<b>R. Schwann</b> in Düsseldorf.	1898
	van Gils, Kommentar zu d. neuen, in d. Schulen d. Erzdiocese Köln gebrauchten bibl. Geschichten.	
	<b>F. Tempel</b> in Wien.	1899
	Neue Publikationen der kais. Akademie der Wissensch. in Wien.	
	<b>Ernst Dammuth</b> in Berlin.	1899
	Stadt- u. Landhäuser. Lfg. 1.	

### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

<b>Berger-Levrault &amp; Cie.</b> in Paris u. Nancy.	1900
Lexique géographique du monde entier.	
<b>G. Dentu</b> in Paris.	1901
Masson, Napoléon chez lui.	

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[13555] Paris, den 20. März 1894.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am 27. d. M. auf hiesigem Platze, in No. 21, rue Jacob, eine ausländische Sortiments-Buchhandlung unter der Firma:

#### A. Eichler, Librairie Etrangère

eröffnen und mich neben den in Frankreich eingeführten deutschen Schul- und Wörterbüchern etc. hauptsächlich dem Vertriebe streng wissenschaftlicher Litteratur widmen werde.

Mit genügenden Geldmitteln versehen und gestützt auf eine mehr als elfjährige, ununterbrochene Thätigkeit auf hiesigem Platze (seit 1. Januar 1889 im Hause Haar & Steinert), sowie auf ausgebreitete persönliche Bekanntheit mit der Bibliothek- und Gelehrten-Kundschaft, kann ich wohl auf gutes Gedeihen meines Unternehmens hoffen, besonders, wenn ich auf gütige Unterstützung von seiten des verehrlichen Verlagsbuchhandels durch gef. Konto-Eröffnung rechnen darf. Mich derselben durch gewissenhafte und pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen würdig zu zeigen und die geschäftlichen Beziehungen im Sinne meines verstorbenen Chefs, Herrn C. J. Haar, hochzuhalten, wird stets mein eifrigstes Bestreben sein.

Herr Bernhard Hermann hat die Güte gehabt, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen und sich bereit erklärt, über meine Person und Verhältnisse jede gewünschte Auskunft zu geben.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte ich, der hohen Frachtpesen halber, unverlangt im allgemeinen nicht zu senden, ausgenommen streng wissenschaftliche Nova aus Medizin, Naturwissenschaften und klass. Philologie (Archäologie), sowie neue General- und Spezial-Karten, für die ich stets in ein- bis dreifacher Anzahl Verwendung habe.

Von Antiquarkatalogen erbitte ich 3 bis 5 Exemplare direkt.

Indem ich noch bitte von nachstehenden Zeugnissen gef. Kenntnis nehmen zu wollen,

empfehle ich mein Unternehmen Ihrem Wohlwollen auf das angelegentlichste und begrüße Sie

Hochachtungsvoll

Alois Eichler.

NB. Die diesjährige Ostermessabrechnung der Firma Haar & Steinert wird durch mich ordnungsgemäss erledigt werden.

#### Zeugnisse.

Mein Bruder Alois trat in meine Buchhandlung, nachdem er mit gutem Erfolg die Handelsakademie in Prag absolviert hat, als Lehrling resp. Volontär am 1. November 1876 ein und hat die letzten 4 Jahre als Gehilfe, teilweise, bei meiner öfteren und längeren Abwesenheit, selbständig, ununterbrochen bis zum heutigen Tage in meinem Geschäfte gearbeitet.

Ich kann demselben das, nicht durch brüderliche Zuneigung diktierte Zeugnis geben, dass er mir während dieser 7 Jahre treu, fleissig und mit dem regsten Interesse zur Seite stand und sich mit Erfolg bemühte, alles Wissenswerte in allen Zweigen des Buchhandels sich anzueignen. Sein Austritt erfolgt auf sein Verlangen, um teilweise seine erworbenen Sprachkenntnisse zu verwerten und zu erweitern, teilweise um den Buchhandel auch im Auslande kennen zu lernen.

Meine besten Wünsche begleiten ihn.

Brüx (Böhmen), am 25. August 1883.

Hanns Eichler,

in Firma: A. Kunz'sche Buchhandlung.

Herr Alois Eichler aus Brüx ist vom 11. September 1883 bis zum heutigen Tage als Gehilfe in meiner Buchhandlung beschäftigt gewesen, und hat sich während dieser Zeit durch Fleiss, Pflichttreue und gutes Betragen meine Zufriedenheit erworben; ich wünsche ihm von Herzen das beste Wohlergehen.

Paris, 31. Dezember 1888.

C. Klincksieck.

#### [13335] Bitte zu beachten!

Wiederholt zur Nachricht, daß ich den Verlag von

#### J. G. Seyse = Bremen

— ausgenommen „Mentens Schriften“ — übernommen habe. Auslieferung nur in Bremen

Bremen, 21. März 1894.

G. A. v. Hatem.

#### Auslieferungslager in Stuttgart.

[12115] Um den Bezug unsers Verlags den entfernten Gebieten von Südwest-Deutschland und der Schweiz möglichst zu erleichtern, werden wir vom 1. April an ein

#### Auslieferungslager unsers gesamten Verlags

in Stuttgart, Friedrichstrasse 17, bei Herrn Otto Förtsch halten und stellen dem Buchhandel frei, feste Bestellungen nach Stuttgart zu richten, welche dort mit unsern Original-Fakturen und zu unsern Original-Bedingungen Erledigung finden. Die Buchung selbst erfolgt über das Leipziger Konto.

Den Herren Koch & Co. und der J. B. Metzler'schen Sortiments-Buchhandlung sagen wir für ihre bisherige Vertretung auch an dieser Stelle verbindlichen Dank.

Leipzig, Mitte März 1894.

Bibliographisches Institut.

#### [13564] Geschäftsverlegung.

Am 2 April d. J. verlegen wir unsere Geschäftslokalitäten von Charitéstraße 6 nach

#### NW. 6, Karlstraße Nr. 15

(Ecke der Albrechtstraße).

Hochachtungsvoll

Fischer's med. Buchhandlung

H. Kornfeld

und

Carl Dunder

Verlagsbuchhandlung.

in Berlin.

#### Carl Brack & Keller in Berlin SW., Friedrich-Strasse 242.

[12889]

Unser Geschäftslokal befindet sich vom 1. April d. J. ab

#### Friedrich-Strasse 242,

wovon wir gütigst Notiz zu nehmen bitten.

Hochachtungsvoll

Berlin SW.

Carl Brack & Keller.